



Protokoll Vereinspräsidentenkonferenz vom 4. Mai 2022, Rest. La Piazza, Niederuzwil

1. Begrüssung

Präsident Othmar Rohner begrüsst die anwesenden Vereinsvertreter. Da der Saal im Restaurant Freihof in Wil nicht mehr vermietet wird, sind wir heute in Niederuzwil.
25 Vereine sind anwesend.

2. Wahl Stimmzähler

Pascal Müller, STV St. Gallen, wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der VPK vom 28.04.21

Das Protokoll wird diskussionslos genehmigt und verdankt.

4. Mitteilungen Swiss Volley

Volleyparlament: Die Mitgliederbeiträge und Lizenzen bleiben unverändert.

Finanzen: Verlust von rund CHF 6'500.-- bei budgetiertem Verlust von CHF 10'000.--, das Verbandskapital beträgt neu CHF 680'000.--. Für 2022 ist ein Verlust von CHF 10'000.-- budgetiert.

IT 2.0: Am 24. Mai wird der neue Volleymanager aufgeschaltet und damit wird auch die E-Lizenz eingeführt. Wer wann wo spielen darf, ist in die Software eingefügt. Für Spezialfälle, z.B. Einsatz von Mädchen bei den Knaben, müssen wir noch eine Lösung finden. Zur elektronischen Lizenz muss man sich mit einem offiziellen Ausweis legitimieren. Die dazu notwendigen Reglementsanpassungen werden folgen.

Swiss Sports Integrity + Ethik-Statut des Schweizer Sports

Diese Meldestelle steht für Ethikverstösse und Missstände im Schweizer Sport www.sportintegrity.ch und ist seit 1. Januar 2022 in Betrieb bzw. in Kraft und alleinig massgebend. Wichtig: Es gilt grundsätzlich eine Unschuldsvermutung.

Vereine müssen zu diesem Thema nichts in ihre Statuten einfügen, sie sind mit der Mitgliedschaft bei Swiss Volley automatisch diesen Richtlinien unterstellt.

5. Meisterschaft

Anmeldeschluss: 31. Mai, die Anmeldung läuft bereits auf dem neuen Volleymanager.

Es finden keine Spielplansitzungen statt: Spiele sind in digitaler Form abzumachen, telefonisch oder per Mail.

Eingabeschluss Spieldaten + Schiedsrichter-Daten: 30. Juni

Weitere Daten siehe Homepage.

Betreffend Meldepflicht, Anzahl und Grad der Schiedsrichter gibt es nur marginale Änderungen:

Keine Meldepflicht von Linienrichtern mehr für NLA-Teams, da wir über genügend Linienrichter verfügen.

U23 1.Stärkeklasse-Teams müssen einen N-SR melden (bisher auch J-SR möglich).

Wegen den Ungewissheiten betreffend Corona haben wir im Herbst im Auf-/Abstiegsmodus allen Teams versprochen, dass sie bei einem sportlichen Aufstieg auch aufsteigen können.

Denjenigen Teams welche sich zurückgezogen haben und denjenigen Teams die absteigen müssten, haben wir zugesagt, dass sie auf Wunsch den Platz in der Liga behalten können.

Die soeben durchgeführte Umfrage hat ergeben, dass wir in der kommenden Saison voraussichtlich bei den 3. Liga Damen 9-er oder 10-er Gruppen hätten. Um wieder zu den bewährten 8er- Gruppen zu kommen und die Durchlässigkeit zur 4. Liga zu wahren, müssten dann Ende Saison 3 Teams absteigen. Die Teams werden entsprechend informiert.

Wie der Auf-/Abstiegsmodus 22/23 aussieht, wird vor Meisterschaftsbeginn bekannt gegeben.

6. RSK

Regeländerungen:

- Liberos können neu sowohl Mannschafts- als auch Spielkapitän sein
- Positionen der Spieler beim Schlagen des Balls beim Aufschlag: Als Positionsfehler wird erst gewertet, wenn die Füße getrennt falsch stehen.

Schiedsrichterprüfung 2022: 31 Anmeldungen, davon haben 17 KandidatInnen die Theorieprüfung bestanden und sind für die praktische Prüfung vom 14. Mai zugelassen.

Die Frageabende in digitaler Form finden guten Anklang und ergeben einen besseren Austausch. Sie werden weiterhin in dieser Form angeboten.

Anpassung Schiedsrichtergrade

Im Zuge der Einführung der IT 2.0 werden die Schiedsrichtergrade schweizweit vereinheitlicht, Einstieg bei N4, oberste Stufe ist N1. Die regionenübergreifende Einstufung (Regionen Zürich, GSGL und RVNO haben sich abgesprochen) vereinfacht einen Regionenwechsel eines Schiedsrichters.

7. TK

Schüler-Volleyball: Unter der Organisation der Schulen Aadorf nehmen 37 Teams an dieser Meisterschaft teil (27 Knaben/Mixed und 10 Mädchen). Wegen den Corona-Einschränkungen ging die Anzahl Teams zurück.

SAR: Schweizermeisterschaft Glarus: Knaben Rang 5, Mädchen Rang 7 + 11 (2 Teams nahmen teil). Herzliche Gratulation!

Nachwuchs Schweizermeisterschaften 2022 Männer / Frauen

U23 Volley Amriswil 1. Rang / Volley Toggenburg 3. Rang

MVP: Julian Weisigk

Youngster of the Year: Ramon Diem

Nachwuchskommission RVNO: Kurzer Austausch per Videokonferenz

PISTE-Tests und Sichtungstrainings: Total 54 Spielerinnen und Spieler aus dem RVNO wurden getestet.

Jana Vollmer unterstützt Vereine: Jana steht für Trainings im Nachwuchsbereich zur Verfügung, ebenso als Talentscout Mädchen, für Vereinsbesuche, Trainerkurse usw. - meldet euch direkt bei ihr!

Nationale Sitzung aller regionalen technischen Leiter vom 19. Sept.

Themen:

Neue Regeln Minivolleyball: Leichter Ball bei den U13.

Bei den Knaben ist das Konzept für die Meisterschaft 22/23 noch offen. Geplant ist eine interregionale Meisterschaft, wo man sich für den entsprechenden Spieltag und die Kategorie anmelden kann. U16, U18 und U20 spielen nicht am gleichen Tag. Wir warten noch auf den definitiven Bescheid.

Diskussion über Ausbildungsentschädigung.

Aufgaben Talentscouts für regionale Talentsichtung.

8. Beach

René Honauer informiert, dass 2022 voraussichtlich gleich viele Turniere im RVNO stattfinden wie im Vorjahr.

Neu dürfen gleichzeitig zu den Masterturnieren auch Cup-Turniere stattfinden, z.B. in Genf und in der Ostschweiz. Bei den Einsteigerturnieren muss nur noch 1 Spieler lizenziert sein.

9. Finanzen

Edwin Stäger präsentiert die Hochrechnung. Das budgetierte Defizit von CHF 32'930.- wird wahrscheinlich so eintreffen. Somit wird das Eigenkapital reduziert.

10. Anträge

Keine

11. Verschiedenes um Umfrage

Die Delegiertenversammlung 2022 (50 Jahre RVNO) findet am Donnerstag, 25. August in Wattwil statt. Start ist voraussichtlich um 18.45 Uhr mit anschliessendem Essen.

Claudia Wüthrich informiert über Kids Volley (zäme spiele, zäme lache). Amriswil hat die Zusage für einen nationalen Spieltag am 30.10. erhalten. Infos sind auf der Homepage von Swiss Volley zu finden.

Thomas Migge, SAR-Trainer, ruft dazu auf, dass möglichst auch Kinder ausserhalb von Amriswil das SAR-Training besuchen sollen. Das SAR-Training ist keine Konkurrenz zum Verein! Das Trainingsangebot alle 2 Wochen je 3 Stunden schafft eine breite Basis. Einzelne Vereine bieten ihre Halle an, damit die Trainings auch näher an Winterthur/Schaffhausen wären.

Seraina Backer, VC Smash Winterthur, möchte wissen, wieso die Anmeldefrist für die Nachwuchs-Meisterschaft erst am 25. August ist. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass sich bei einem Termin nach den Sommerferien weniger Teams abmelden müssen und zudem für die Kategorien keine Schiedsrichter-Einteilung notwendig ist.

Andreas Wüest, Volley Altnau, macht auf die Beachhalle in Amriswil aufmerksam. Sie sei ein tolles Angebot und 24 Stunden buchbar.

Schluss der Versammlung: 20.40 Uhr

Fürs Protokoll:
Hedy Hauser